

DGAW-Presseerklärung - Dissertationsförderung

Die Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V. (DGAW e.V.) hat am 14.09.2009 im Rahmen des ersten Darmstädter Ingenieurkongresses in einer Feierstunde eine Dissertationsförderung im Wert von 30.000 EUR an Herrn Dipl. Ing. Marc Hoffmann, TU Darmstadt, vergeben.



Dipl.-Ing. Marc Hoffmann

Gefördert wird ein Thema, das in einem innovativen Ansatz die Recyclingstrategie der EU in vorbildlicher Weise umsetzt. Im Kompostwerk der Entsorgungsgesellschaft der Stadt Darmstadt soll in der Praxis die Herstellung der Grundchemikalie Milchsäure neben Biogas und Kompost im Verlauf des Kompostierungs- und Vergärungsprozesses erprobt werden. Diese Dissertation steht im Einklang mit den Zielen der DGAW, neue Türen und neues Denken in der Abfall- und Recyclingwirtschaft für eine nachhaltige Zukunft zu öffnen.

Dr. Thomas Obermeier, Präsident der DGAW erläuterte bei der Übergabe der Förderung, dass dieser innovative Ansatz, der im Institut WAR von Prof. Jäger, TU Darmstadt erforscht und entwickelt wird, genau in die Zukunftsstrategie der kombinierten energetischen und stofflichen Nutzung von Bioabfällen passt.